

27 95-8892

Wolfgang Frindte

Soziale Konstruktionen

*Sozialpsychologische
Vorlesungen*

Westdeutscher Verlag

Inhalt

<i>Vorwort</i>	8
<i>1. Vorlesung: Mein Weg zu und mit Paul Feyerabend</i>	10
<i>2. Vorlesung: Anmutungen über die Gegenwart</i>	20
1. Eine Geschichte von James Thurber	20
2. Werte-Diversifikation	21
3. Ein Ausflug in die Geschichten postmoderner Interpreten	25
<i>3. Vorlesung: Radikaler Konstruktivismus und Social Constructionism - Metatheoretische Hintergründe für neue Psychologien?</i>	37
1. Jeder sieht nur das, was er sieht... - Eine Geschichte von Paul Watzlawick	37
2. Radikaler Konstruktivismus und Social Constructionism - Ich denke, also bin ich, oder: Ich kommuniziere, also denke ich	41
3. Gleiche Väter - andere Mütter: Philosophische und wissenschaftstheoretische Wurzeln	49
4. Einzelwissenschaftliche Begründungen	52
5. „Es gibt keine Experimente für oder gegen den Erfolg von Regentänzen“ - Methodologische Folgerungen	55
6. „Erkenntnis für freie Menschen“ - Ethische Folgen	59
<i>4. Vorlesung: „Ich sehe was, das Du nicht siehst“ - Wie wir die Welt deuten.</i>	62
1. „Da endlich sah ich das Pendel“ - Die Suche nach Ordnung in der Unendlichkeit	62

2. Über die Vielfalt unserer Wirklichkeiten - und wieder eine Geschichte von Watzlawick.....	63
3. Der Sinnraum von Wirklichkeitskonstruktionen	67
4. Der Interaktionsraum von Wirklichkeitskonstruktionen	72
5. Der Bedeutungsraum von Wirklichkeitskonstruktionen.....	78
6. Der Möglichkeitsraum von Wirklichkeitskonstruktionen	92
 5. Vorlesung: „Denk doch einmal gar nicht an das Verstehen als ‘seelischen Vorgang’!“ - Ein Versuch über das interpersonale Verstehen.....	100
1. „‘Du verstehst ja nichts’ - aber wir können nichts beweisen“	100
2. „Die Praxis muß für sich selber sprechen“	101
3. „So spielen wir eben das Spiel“	107
4. „Dies ist keine Übereinstimmung der Meinungen, sondern der Lebensform.“	110
5. Hurly-burly	125
 6. Vorlesung: Klatsch, Gerüchte und Skandale - Von einheimischen Spielen des Verstehens.....	126
1. „Kehre vor der eigenen Tür“ - Vom Klatsch in sozialen Gemeinschaften	126
2. „Der propre Ganter“ - Vom Klatsch zum Gerücht in sozialen Gemeinschaften	134
3. „L’Eclat c’est moi“ - Vom Gerücht zum Skandal in sozialen Gemeinschaften	141
4. Schluß	154
 7. Vorlesung: „Deutschland den Deutschen“? - Wenn Einheimische die Fremden nicht verstehen wollen.....	155
1. „Neger sind die Frauen der Juden“ - Immanuel Kant zitiert und die Wirklichkeiten angeschaut.....	155
2. Fremdenfeindlichkeit und Gewalt - Empirische Vielfältigkeiten.....	159
3. Eine wissenschaftliche Konstruktion über das soziale Konstruieren von Fremden.....	164

4. Einstellungen gegenüber Fremden - ein vorläufiger Bericht über ein Forschungsprojekt	169
5. Von Interaktions- und Kommunikationsgewohnheiten in „rechten“ Jugendcliquen	188
6. „ ... die im Dunklen sieht man nicht“	193
8. <i>Vorlesung: Mythen des Möglichen - Mögliche Mythen</i>	195
1. Mythen sind en vogue	195
2. Mythen - Eine kleine Lesestunde	198
3. Noch einmal: Was sind Mythen?	202
4. Neu-alte Mythen über Juden: Ein Forschungsbericht	207
5. Emanzipatorische Aufklärung, Entzauberung oder Vervielfältigung?	216
9. <i>Vorlesung: Computerwelten und virtuelle Wirklichkeiten</i>	218
1. Einstimmung	218
2. Wie virtuell ist unsere Wirklichkeit? - Terminologisches.....	219
3. Impressionen über das Psychologische im Computernetz.....	222
4. Einige relevante sozialpsychologische Befunde zur computervermittelten Kommunikation	226
5. „Fiktion und Wirklichkeit werden austauschbar“ - Thesen.....	232
6. Eine Studie zum Impression Management in der computervermittelten Kommunikation	247
7. Noch einmal Howard Rheingold.....	262
10. <i>Vorlesung: Prinzipien oder Offenheit? - Unsystematische Reflexionen über das Methodologische</i>	263
11. <i>Vorlesung: Allein die Liebe - ein virtuelles Gespräch mit P.F.</i>	277
12. <i>Schluß</i>	287
<i>Literatur</i>	288
<i>Sachregister</i>	316